

Datenschutzerklärung - Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen von Corona-Testnachweise nach Abwesenheit

[Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Fachhochschule Bielefeld für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

1. Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Fachhochschule Bielefeld, eine vom Land NRW getragene, rechtfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch die Präsidentin Frau Prof. Dr. Schramm-Wölk.

1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Fachhochschule Bielefeld

Die Präsidentin
Interaktion 1

33619 Bielefeld

Tel.: 0521 106-01

Web.: <https://www.fh-bielefeld.de>

1.2. Ansprechpartner für die Verarbeitung Corona-Testnachweise nach Abwesenheit

Name: Oliver Scheele

E-Mail: oliver.scheele@fh-bielefeld.de

Tel.: 0521 106-7760

Web.: <https://www.fh-bielefeld.de/hochschule/organisation/hochschulverwaltung/dezernat-personal-und-organisation>

1.3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie postalisch unter der Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:

E-Mail: datenschutzbeauftragte@fh-bielefeld.de

Tel.: 0521 106-7743

Web.: <https://www.fh-bielefeld.de/datenschutzbeauftragte>

2. Verarbeitete personenbezogenen Daten und Zwecke

Im Rahmen der Verarbeitung Corona-Testnachweise nach Abwesenheit werden folgende personenbezogene Datenarten von Ihnen zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

Für Zweck 1: Vorlage Testbescheinigung zum Nachweis (Nicht-)Infektionsstand

- Name, Vorname
- bei Übermittlung per E-Mail: E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Datum Test
- Testergebnis (positiv/negativ)

Für Zweck 2: Vorlage Nachweis über vollständige Immunisierung

- Name, Vorname
- Bei Übermittlung per E-Mail: E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Umstand der vollständigen Immunisierung durch Impfung oder Genesung (Vorliegen/Nicht-Vorliegen)
- Bei Vorlage Impfausweis: Datum der Impfungen, Impfstoff, impfende Stelle
- Datum Ausstellung

Neben der persönlichen Vorlage wird eine Übermittlung per E-Mail aus Praktikabilitätsgründen zusätzlich angeboten. **Die Nutzung dieses Übermittlungsweges ist freiwillig.**

3. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung der personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. c. EU-DSGVO. Die Vorlage ist zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß § 7 Abs. 3 Corona Schutzverordnung NRW vom 10.07.2021 erforderlich.

Die Erhebung personenbezogener Daten per E-Mail basiert auf einer Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a. EU-DSGVO.

4. Datenübermittlungen

Ihre personenbezogenen Daten, die von der FH Bielefeld für die unter 2. genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht an Dritte.

In Einzelfällen kann eine Datenübermittlung an Dritte auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen.

Sofern technische Dienstleister Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies auf Grundlage eines Vertrages gemäß Art. 28 EU-DSGVO.

5. Dauer der Verarbeitung / Datenlöschung

Daten die für Zweck 1 verarbeitet werden, werden nur für den Nachweis der Durchführung der Testnachweisvorlage verarbeitet (Umstand, dass ein Negativtest vorgelegt wurde). Löschung erfolgt nach 4 Wochen. Weitere Inhaltsdaten des Testnachweises (Gesundheitsdaten nach Art. 9 DSGVO) werden nicht verarbeitet (nur Vorlage vor Ort). Bei einer Übermittlung per E-Mail wird diese nach Kenntnisnahme gelöscht.

Daten die für Zweck 2 verarbeitet werden nur für den Nachweis der Nichterforderlichkeit der Vorlage eines Testnachweises verarbeitet. Die Löschung erfolgt, sobald die gesetzliche Nachweispflicht entfällt, sofern die Betroffenen nicht eine sofortige Löschung nach Kenntnisnahme wünschen. In diesem Fall wäre der Nachweis, wenn erforderlich, wiederholt vorzulegen.

6. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 EU-DSGVO) bei dem unter 1.2 angegebenen Kontakt,
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO),
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO,
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 EU-DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen,
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen (für die Zukunft ab dem Zeitpunkt des Widerrufs). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO),
- das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 EU-DSGVO.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 EU-DSGVO), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

7. Gültigkeit dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzhinweise gelten in der jeweils zuletzt durch die Hochschule veröffentlichten Fassung.